



'Kompendium der Epithetik 2. Auflage'

Redaktionsteam & Vorstand laden ein

Wir freuen uns auf Ihr Engagement als Autoren...

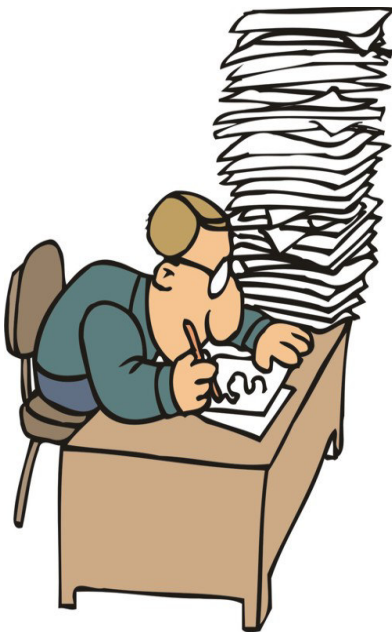
*Liebe Mitglieder,
liebe Förderer und Freunde des dbve,*

2015 erschien die 1. Auflage des 'Kompendium der Epithetik' im Eigenverlag des dbve. Unter der Leitung von Herrn Oberarzt Dr. Horst-Uwe Klapper engagierten sich Frau Kerstin Menzel und Dr. Daryusch Abazari aktiv mit im Redaktionsteams.

Wir möchten Sie nun herzlich dazu einladen, dass Sie sich als Autoren an der geplanten 2. Auflage beteiligen – dass Sie sich als Autoren engagieren, und Ihre Beiträge an Herrn Dr. Klapper senden. DANKE schon vorab, dass Sie mit Ihrem Engagement aktiv zum Gelingen der Neuauflage des dbve-Kompendiums beitragen.

Zur Vereinfachung – und als Hilfestellung haben wir auf den dbve-Sites die Autorenrichtlinien veröffentlicht. Nutzen Sie den Download als Formatvorlage. Dies ist eine Erleichterung für Sie – aber auch für die Arbeit im Redaktionsteam.

Exklusiv sind auch unsere Fördermitglieder wieder eingeladen, mit Annoncen und gerne auch redaktionellen Beiträgen Ihre Dienstleistungen, Produkte und Innovationen bekannt zu machen – und damit die Aufmerksamkeit der Leser auf ihr Angebot zu lenken.



Deadline für den Redaktionsschluss 31.12.2017

Kompendium der Epithetik

OA Dr. Horst-Uwe Klapper zeichnet sich wieder für das dbve-Redaktionsteam verantwortlich. ***Autorenrichtlinien*** siehe Anhang und als Download unter www.dbve.de/kompendium.html

Sie, liebe Mitglieder sind herzlich eingeladen, und können ab sofort Ihre Beiträge direkt an Herrn Dr. Klapper richten.

Unseren Fördermitgliedern bietet sich wieder die Möglichkeit, mit Annoncen und Fachbeiträgen Ihre Dienstleistungen und Produkte in den Fokus und die Aufmerksamkeit der Leser und Nutzer zu lenken.

Mit freundlichen Grüßen
im Namen von Vorstand & Redaktionsteam

Falk Dehnbostel
Präsident dbve

Deadline 31.12.2017

Richtlinien für Autoren für „Epithetik-Kompodium“ des dbve

Die aktuelle Version der Richtlinien sowie eine Dateivorlage im Word-Format (Word 2010) sind auf der Homepage des dbve.

Nach einem vorherigen Review durch die Redaktion des dbve werden Arbeiten aus dem Bereich Chirurgische Prothetik und Epithetik in deutscher und englischer Sprache publiziert. Die Autoren der eingereichten Beiträge sind für die Korrektheit der Sprache sowie den Stil der Publikation verantwortlich.

Gliederung der Beiträge

Titel des Beitrages:

Der Titel ist möglichst kurz und aussagekräftig mit maximal 100 Zeichen in Deutsch / Englisch zu formulieren. Zusätzlich sind bis zu 8 Schlüsselwörter / Keywords in Deutsch / Englisch zu nennen.

Zusammenfassung: (in Deutsch und Englisch maximal 200 Worten)

Bilder, Tabellen und Grafiken:

Zur Illustration bzw. Erläuterung können bis zu 10 Bilder als JPEG-Datei für jeden Beitrag eingereicht werden. Tabellen und Grafiken gelten dabei ebenfalls als Bild. Die Bilder, Tabellen und Grafiken sind mit Nummerierung und Bildunterschriften zu versehen. Bitte beachten Sie, dass bei Einreichung von mehr als 10 Bildern, seitens der Redaktion keine Auswahl erfolgen kann.

Abkürzungen und Fremdwörter:

Abkürzungen sind wenn möglich zu vermeiden. Bei Verwendung von Abkürzungen sind diese bei erstmaliger Nennung zu erläutern, wenn sie nicht allgemein üblich sind. Wenn die deutsche Nomenklatur nicht ausreicht, können fremdsprachliche Fachausdrücke verwendet werden.

Einreichung der Beiträge

Für die Erstellung des Beitrages ist die auf der Homepage des dbve hinterlegte Word-Vorlage (Word 2010) zu verwenden.

Bitte senden Sie Ihre Manuskripte per E-Mail an die Redaktion des dbve:

E-Mail: Horst-Uwe.Klapper@medizin.uni-leipzig.de

Postadresse: **Universitätsklinikum Leipzig AÖR, Department für Kopf- und Zahnmedizin,
Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik und Werkstoffkunde, Chirurgische
Prothetik und Epithetik
z. Hd. Herrn Oberarzt Dr. Horst-Uwe Klapper
Liebigstr. 12, Haus 1
04103 Leipzig**

Die Beiträge der Autoren müssen bis zum 31.12.2017 bei Herrn Dr. Klapper in der o.g. Form vorliegen (Deadline !!!)

Das Redaktions-Team prüft die Beiträge. Verspätet oder unvollständig eingehende Beiträge können leider nicht berücksichtigt werden.